

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 94 (2019)
Heft: 7-8

Artikel: BUSA : erstmals Ausbildungswoche mit Deutschland und Frankreich
Autor: Gunz, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-868491>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUSA: Erstmals Ausbildungswoche mit Deutschland und Frankreich

In der Ostschweiz führten Absolventen von Unteroffiziersschulen aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz erstmalig eine gemeinsame, anspruchsvolle Ausbildungswoche durch.

Uof-Reportage: Wachtmeister Peter Gunz berichtet in Wort und Bild vom BUSA-Anlass

Vom 5. bis 10. Mai begegnete man in den Kantonen Appenzell, St. Gallen und Thurgau Kampfanzügen, die bei uns wenig bekannt sind. Der erste trinationale Ausbildungsaustausch mit ausländischen Unteroffizieren wurde Wirklichkeit. Gastgeberin war unsere Schweizer Berufsunteroffizierschule BUSA in Herisau unter dem Kommando von Brigadier Heinz Niederberger.

Schützenschnur in Gold

Im Lehrplan des Grundausbildungslehrganges steht: Einblick in die Unteroffiziersausbildung einer andern Streitkraft erhalten und praktisch anwenden. Dies wurde im Mai erstmals mit Unteroffizieren aus Frankreich und Deutschland erfolgreich durchgeführt.

Mit Deutschland funktioniert der Austausch mit der Unteroffizierschule des Heeres (USH) seit 2002. Dieses Jahr fand der Austausch in der Woche vor dem trina-



Hptfw Kühnis informiert.

tionalen Treffen statt.

Eine Woche lang besuchten Teilnehmer des GAL 18-19 die Grundausbildung im deutschen Delitsch. Sie absolvierten einen Schiesswettkampf, und alle erreichten die geforderte Limite: Sie wurden mit der Schützenschnur in Gold ausgezeichnet.

Gleichzeitig weilten französisch sprechende GAL-Teilnehmer zur Ausbildung in Saint-Maixent-l'École, in der altherwürdigen Festungsanlage des französischen Heeres.

Auf dem Napoleonturm

Bereits am Sonntag stand im kulturellen Teil ein Dorfrundgang in Appenzell und eine Besichtigung der alten Festung Haldenberg bei St. Margrethen auf dem Programm. Diese ab 1938 erbaute Verteidigungsanlage mit 1000 Metern Stollenlänge machte mit den vier 7,5 Zentimeter Kanonen und den gut 25 Maschinengewehren mächtig Eindruck.

Am Montag begann die Woche mit einem Sporttest, den die jungen französischen Unteroffiziere als freudige Herausforderung betrachteten. Am Nachmittag wurde bei einem Abstecher zum Napoleon-Turm in Wäldi das Grenzland des Bodensees gründlich erkundet.

Waffen der Infanterie

Am Dienstag wurden auf dem St. Galler Breitfeld Material und Waffen einer Infanteriegruppe durch GAL-Teilnehmer in französischer und deutscher Sprache präsentiert. Dank der Mehrsprachigkeit der BUSA klappte die Verständigung ausgezeichnet.

Als Blick in die nahe Zukunft darf die Information über die neue Bekleidung (MBAS) der Schweizer Armee bewertet werden. Hernach erfolgte die Ausbildung an Waffen und Geräten, um die Grundlagen für die Verbandsausbildung in gemischten Gruppen vom Mittwoch zu legen. Intensive Übungen im Verband hielten alle den ganzen Mittwoch in Aktion.



Stgw 90 mit Zielfernrohr. Deutsche Gäste.



Four Francillon, LMg05.



Instruktion am LMg.



Frau + Technik (Frankreich)

Die Unteroffiziere aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz massen sich am Donnerstag bei einem Wettschiessen mit dem Sturmgewehr 90 und der Pistole 75. Am Nachmittag gab es eine Demonstration von Fahrzeugen auf dem MOWAG-Testgelände in Bürglen.

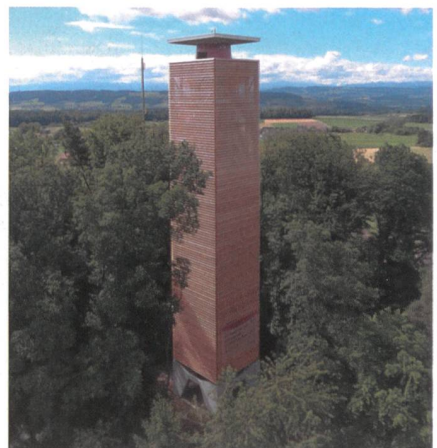
Es folgte der Abschlussabend mit der Rangverkündigung vom Schiessen und dem Austausch von kleinen Erinnerungsgeschenken. Mit vielen lehrreichen Erfahrungen und Erlebnissen mit neugewonnenen Freunden reisten die Berufsunteroffiziere am Freitag in den Urlaub. +



Auf dem MOWAG-Testgelände in Bürglen.



Blick von Hohenrain auf die Reichenau.



Napoleonenturm Hohenrain.